Protokoll der Kreisarbeitstagung am 05.07.2023 im Berufskolleg Schloss Neuhaus

Beginn: 18:35 Uhr Ende: 21:00 Uhr

Top 1 - Eröffnung und Begrüßung

KFO Gero Wittkemper begrüßte die Vereinsvertreter, den KV Dietmar Ape, den Vors. des KSG Werner Meier, den VKSA Hans-Josef Huschen, die Kreisvorstandsmitglieder Manuel Lappe und Christian Kroker, sowie alle Mitarbeiter im Seniorenspielbetrieb. Er dankte den anwesenden Vertretern von 73 Vereinen für ihr Kommen. Lediglich die Vereine BSV Ahden, Suryoye Paderborn und TuS Wewelsburg fehlten.

Der Kreisvorsitzende begrüßte besonders Azzurri Calcio 23 als neuen Verein. 10 Jahre nach der Kreisfusion am 14. Mai 2013 ist der Kreis PB mit 76 Fußballvereinen immer noch sehr gut aufgestellt, und anders als in den Fusionskreisen HSK und HX halten sich die Mannschaftszahlen der Senioren auf Kreisebene in den letzten Jahren geradezu stabil.

Ape betonte der Kreisvorstand habe, obwohl durch die Pandemie zeitweilig ausgebremst, nie die 2019 angestoßene Senioren-Ligen-Reform auf Kreisebene aus den Augen verloren. „Zum Kreistag im Frühjahr 2025 wollen wir, mit dem Wissen, dass nach Abschluss der Spielzeit 2024/2025 die Ligen-Reform zum Abschluss gebracht ist, das gesteckte Ziel klar vor unseren Augen sehen“, so der Kreisvorsitzende.

Dietmar Ape brachte den Anwesenden die Leistungen der Krombacher Brauerei als Sponsor näher. 2023 mittlerweile im 21. Jahr unterstütze die Brauerei insbesondere die Vereine und die Aktiven, aber auch die Schiedsrichter im Kreis Paderborn mit großzügigen, nicht unerheblichen Leistungen (sportliches Equipment, Geld- und Sachprämien).

Auf das alljährlich auftretende leidige Thema >Genehmigung von Trikotwerbung< eingehend, warb Ape eindringlich darum ihm die entsprechenden Anträge für alle gemeldeten Mannschaften bis zum 15.09.2023 zur Genehmigung vorzulegen. Die weitere Vorgehensweise veranlasse dann der Kreisvorstand.

Der FLVW, somit auch der FLVW Kreis Paderborn, haben die Aufgabe junge Sportlerinnen und Sportler vor den Gefahren Sexualisierter Gewalt zu schützen. Der Kreisvorstand stelle sich aktuell präventiv dieser Aufgabe für alle Kreismitarbeiter*innen, Schiedsrichter*innen und LA-Kampfrichter*innen. Der KV forderte alle Vereine auf, sich über kurz oder lang mit dieser Thematik zu beschäftigen und ein individuelles Vereins-Schutzkonzept zu erstellen. FLVW, LSB und/oder der Kreissportbund Paderborn sind in dieser Sache behilflich.

Top 2 - Rückblick Saison 2022 /2023

Gero Wittkemper gab einen kurzen Saison-Rückblick.

Meister und Aufsteiger:
Kreisliga A: FC Dahl / Dörenhagen
Kreisliga B 1: SV Sudhagen
Kreisliga B 2: SF DJK Mastbruch II
Kreisliga B 3: SV Steinhausen
Kreisliga C 1: FC Kastrioti Stukenbrock II
Kreisliga C 2: Internationaler FC Paderborn
Kreisliga C 3: SV Brenken II
Kreisliga C 4: FC Dahl / Dörenhagen II
Frauen KLA: SV DJK Kleinenberg
Frauen KLB: SuS Pivitsheide (Staffelsieger)
Fairplay-Sieger:
Kreisliga A: SG Scharmede / Thüle
Kreisliga B 1: SV Sande II
Kreisliga B 2: SF DJK Mastbruch 2
Kreisliga B 3: SG Siddinghausen / Weine
Kreisliga C 1: SV GW Anreppen II
Kreisliga C 2: SF BW Paderborn II
Kreisliga C 3: SG Scharmede / Thüle II
Kreisliga C 4: BSV Fürstenberg
Krombacher - Kreispokalsieger
Herren: Delbrücker SC
Ü 32: FC Dahl / Dörenhagen
Ü 40: TuS Egge Schwaney
Ü 50: SF BW Paderborn
Frauen - Kreispokalsieger
11-er Teams: SC Borchen
9-er Teams: SF Oesterholz-Kohlstädt II

Der VKSA Hans-Josef Huschen begann seine Ausführungen mit der Bekanntgabe der aufgestiegenen Schiedsrichter. Ausführlich gab er den Vereinen Erklärungen zu § 37 SpO/WDFV (SR-Soll Berechnung), wobei er die Vereinsvertreter eindringlich darauf hinwies ihre Schiedsrichter dahingehend zu sensibilisieren, dass laut KSA-Beschluss v. 29.06.2023 grundsätzlich für jeden Schiedsrichter 15 Spielleitungen über die Saison zur vollständigen Anerkennung erforderlich sind. Abschließend gab er den 04.09.2023 als Termin für den nächsten Anwärterlehrgang bekannt.

Lobende Worte hatte der Vorsitzende des Kreissportgerichtes Werner Meier für die Vereine. Es gab bei ca. 2.000 Spielen nur 40 Verfahren.

Top 3 - Krombacher Pokalauslosung 2023 / 2024

Die Auslosung des Krombacher Pokals der Herren (62 Mannschaften) und der Alten Herren Ü32 (29 Mannschaften) nahmen Pokalspielleiter Wolfgang Spenner und Werner Meier vor. Die Veröffentlichung erfolgt im DFBNET und auf der Kreis-Homepage.

Top 4 - Vorschau Saison 2023 / 2024

Der Rahmenspielplan 2023/2024 wurde, ergänzt um eine Korrektur bei den 14er - Staffeln, verbindlich verabschiedet.

Am 05.07.2023 haben 76 Vereine bei den Herren 135 Mannschaften gemeldet.
16 Mannschaften DFL, WDFV, FLVW. 119 Mannschaften FLVW Kreis Paderborn.

Anhand der vorliegenden Auf- und Abstiegsregelung erklärte der KFO die konsequente Fortführung der Ligastrukturreform auf Kreisebene zur anstehenden Spielzeit 2023/2024. Der vorgeschlagene Weg werde von Kreisvorstand und Kreisfußballausschuss gemeinsam getragen.

- Die Kreisliga A wird von 18 auf 16 Mannschaften reduziert.
- Weiterhin erfolgt die Qualifikationssaison der 3 B - Ligen (42 Mannschaften) auf 2 B - Ligen (36 Mannschaften). In der Saison 2024/25 werden die zwei 18er B-Ligen auf zwei 16er-Staffeln reduziert.
- Mit der Reduzierung der B - Ligen in 2023/2024 geht im gleichen Zuge auch die Reduzierung der C - Ligen von 4 auf 3 Staffeln einher.
- In Konsequenz bedeutet dies zur Spielzeit 2024/2025 die Einführung von 2 regionalen D-Ligen mit je 10-12 Mannschaften.

Der vorgestellte Weg, aber auch der Zeitrahmen der Ligen-Reform, fand die Zustimmung des Großteils der anwesenden Vereinsvertreter.

Lediglich die Vertreter der Vereine Kleinenberg, Lichtenau und Upsprunge stellten die Notwendigkeit der KLB-Reform in Abrede. Der KFO erklärte dazu, dass diese Reform unausweichlich sei um zukünftig einen ausgeglichenen und sportlichen Wettkampf in jeder Liga zu gewährleiten, dies dokumentierten gerade die freiwilligen Rückzüge aus den B - Ligen zur abgelaufenen Spielzeit.

Zu den Staffeleinteilungen der Saison 2023/24 der Kreisligen B und C gab es keine Wortmeldungen.

Zum Schluss wurde die Pauschalisierung der Verbandsabgaben von den Vereinen abgestimmt und bei lediglich 5 Enthaltungen genehmigt. Außerdem gab es vom KFA noch die Empfehlung, auch im Zuge der Gleichberechtigung Eintrittsgeldern von Frauen zu nehmen. Dies sei aber den Vereinen selbst überlassen.

Top 5 - Verschiedenes

W. Hecker (Upsprunge) schlug vor künftig die Kreispokalendspiele nach der Saison zu planen, der 1. Mai oder Christi Himmelfahrt seien eher ungünstige Termine. Eine Unterstützung aus dem Plenum blieb allerdings aus.

P. Ditrichs (Schwaney) bemängelte Pfingsten zum Austragungstermin von Kreispokalspielen (Ü 40) zu wählen. Das soll künftig vermieden werden.

W. Hecker monierte, dass die Print - Medien nicht mehr über den Fußball der B-Ligen berichten. Der KFO antwortete, dass das WV/NW offensichtlich keine Kapazitäten mehr im Lokalsportteil frei habe. „Aufgrund der vielen unterschiedlichen Sportarten mit Erstliga-Status, gerade in der Sportstadt Paderborn, sind die Zeilen und Seiten für den Amateur-Fußball offensichtlich begrenzter als früher“, so Wittkemper.

Der Vertreter des TV Paderborn bemängelte, dass im Kreis PB beim Auf- oder Abstieg der direkte Vergleich zähle und nicht das Torverhältnis. Der KFO/KFA präferiert diese Lösung als die gerechtere gegenüber möglichen sportlichen Manipulationen beim Torverhältnis. Auch ein Entscheidungsspiel sei nicht unbedingt gerechter, wenn eine Mannschaft zuvor 2x im Regelspielbetrieb gewonnen habe, das Entscheidungsspiel aber verliere.

Zum Schluss ergriff der Kreiskassierer Manuel Lappe das Wort. Er teilte den Vereinen mit, wie sie ab der Spielzeit 2023/2024 bei den Pokalabrechnungen (Krombacher - Kreispokalspiele) verfahren sollen.

- Pokalabrechnung digital ausfüllen
- Ausdrucken
- Beide Vereine unterschreiben
- Einscannen und per E-Mail zum Kreiskassierer senden
- Einzug des Betrages dann über die OM

Manuel Lappe bot sich noch an, den Vereinen Programme zu nennen, damit man ihm die Abrechnung digital per Handy als PDF-Datei senden kann.

Auch bei Spielen, in denen kein Eintritt genommen wurde, muss eine Abrechnung erstellt und abgegeben werden.

Mit der Bekanntgabe des 15.09.2023 als Termin für die Meldung der Trikotwerbung an den Kreisvorsitzenden bzw. VKJA beendete Gero Wittkemper die Arbeitstagung.

gez.: Franz-Josef Steffensmeier

Protokollführer